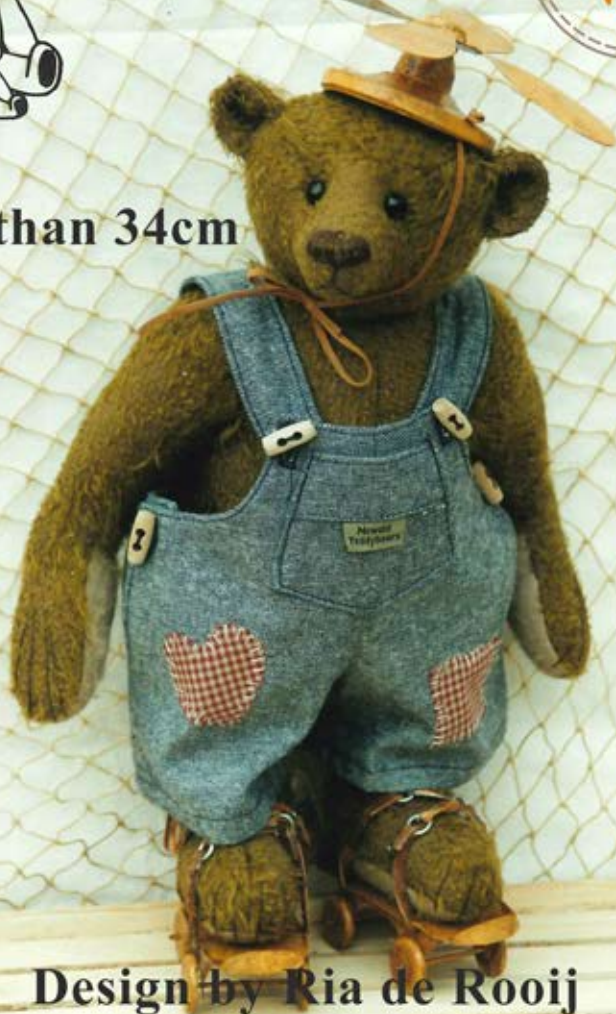


Newold

Exclusieve Teddy Bears



Jonathan 34cm



Design by Ria de Rooij

ProBear has not tested this pattern!

Newold



Exclusive Teddy Bears

Hand made by Ria de Rooij

Materialen	Jonathan	Länge 34 cm
	Mohair	30 cm (140)
	Filz	15 cm x 10 cm
	Augen	10 mm ø schwarzes glas
	Pappscheiben	6 x 50 mm ø, 4 x 60 mm ø
	Nasegarn	Perlee schwarz, 5 Splinte
	Patina, Raziermesse und Schleifpapier (Newold)	

Einer Nostalgischen Teddy : **Jonathan** (Länge 34 cm)

Fasziniert und inspiriert durch die Teddy,s anfangens die letztes Jahrhunderts, sind meiner Entworfen und Handelsmarke " Newold " © entstanden. Neue Teddy,s mit einer alter ausstrahlung.

Schnittmuster :

Schnittteile mit Markierungen auf Karton übertragen und ausschneiden, auch gegengleiche teilen
Die richtungspfeile an Kopfenseitenteilen und Kopfmittelteil mögen an diesem schnitt anders verlaufen, als sie gewohnt sind. Bei diesem Teddy folgen sie bitte die richtung der Haarrichtung.
Teile auf Stoffrücken übertragen mit ca. 4 mm Nahtzugabe ausschneiden. Markierungen ebenfalls übertragen.
Die markierungen mit einer spitzen Ahle oder Schere vorsichtig durchstechen.
Alle teile zum nähen rechts auf rechts legen und zuerst heften oder stecken.
Alle Pappscheibenlöcher mit hilfe einer Zange für die schrauben leicht vergrößern.

Kopf :

Schnauze vor dem Nähen bis zur markierten Linie beschneiden oder rasieren.
Kopfenseitenteilen (nrs. 2 und 3) aufeinander legen, Kinnnaht nähen (A-B). Kopfmittelteil (nr. 1) sauber einpassen und von A nach D, dann von A nach C nähen. Kopfteil wenden, um zu überprüfen, ob die Nase mittig sitzt. Kopfteile wieder auf links wenden und weiter von D nach F und von C nach G nähen, dann Kopf wenden.

Ohre :

Ohrteile (nrs. 4 und 5) aufeinanderlegen, Ründung nähen. Ohrteile wenden. Gerade öffnung nach innen falten und mit Matratzenstich zunähen.

Körper :

Vordere Körperteile (nrs 6, Bauch) nähen, danach Ruckenteile (nr 7) bis auf die Stopföffnung nähen.
Vorder- und Ruckenteile zusammennähen, dann Körper wenden.

Arme :

Pfote und Innerarm (nrs. 12 und 8) nähen (Markierungen beachten). Aussen- (nr 9) und Innenarm bis auf die Stopföffnung zusammennähen. Teile wenden.

Beine :

Beinteile (nrs. 10 und 11) aufeinander legen und bis auf die Stopföffnung nähen. Sohle (nr 13) einsetzen (markierungen beachten) und nähen. Zweites Bein ebenso nähen. Beine wenden.

Stopfen des Kopfes :

Den oberen teil des Kopfes mit kleine Wattestücken stopfen. Wenn der Kopf zu 2/3 gefüllt ist, wird der Nase gestopft. Legen Sie dazu den Kopf verkehrt herum in Ihre Hand, umschliessen die Nase mit Daume und Zeigefinger. Jetzt kann man die Nase fest stopfen, ohne die genähte form zu verlieren oder den stoff zu dednen. Die Nase sollte lang sein, nicht dick. Wenn die Nase gestopft ist, füllt man denn rest des Kopfes. Darauf achten, dass der Kopf schön " rund " wird. Splinte durch Unterlegscheibe und Pappscheibe stecken. Pappscheibe in den Hals einlegen. Hals mit reissfesten Garn umstechen. Fadenenden fest anziehen und verknoten. Faden im Kopf verstecken.

Fertigstellung :

Splinte durch die Halsöffnung in den Körper stecken. Pappscheibe und Unterlegscheibe dagegensetzen und die Splinte spalten. Gelenke wie bei Kopf in Arme und Beine an den vorgegebenen Markierungen einsetzen, Splinte durch die markierungen in den Körper stecken. Gegengelenke einsetzen, Pappscheiben und Unterlegscheiben dagegensetzen, Splinte spalten. Alle splinte soweit spalten, dass sich die gelenken nur noch schwer bewegen lassen.

Arme und Beine :

Arme und Beine stopfen. Man kann durchaus anderes Füllmaterial als stopfwatte verwenden. Pfote und Sohlen können zum beispiel zuerst mit granulat gefüllt werden, dann weiter mit füllwatte oder Schafwolle. Damit der Teddy allein stehen kann, sollten die Beine bis zum Knöchel fest mit Granulat gefüllt sein. Auch Holzwolle liegt voll im Antiken Trend.

Um den Teddy den abgenutzten " Touch " zu geben, werden nun hier und da Haare gekürzt oder kleinere Stücke ganz geschoren. Kein angst vor kleinen löchern. Diese werden mit groben Stichen, eventuell sogar mit andersfarbigen Garn, wieder geschlossen. Holzwolle kann mit Hilfe einer Nadel ein wenig aus Löchern heraus gezogen werden. Der Teddy kann man weiter altern, durch farben/bleichen. Arme und Beine komplett stopfen und Stopföffnungen mit Matratzenstich schliessen.

Körper :

Den unteren Körper mit kleine Wattestücken stopfen. Wenn der Körper zu 4/5 gefüllt ist, stopft man die Schultern und Zwischenräume des Oberkörpers fest aus. Darauf achten, dass der Körper seine ursprüngliche Form behalt. Stopföffnung mit Matrazenstich schliessen.

Augen:

Wenn Sie keine Schuhknopfaugen zur hand haben, Schmirgeln Sie die Glasaugen mit feinem Schleifpapier, um die Augen das antike Aussehen zu geben. Augenstellung mit zwei stecknadeln markieren. Glasaugen auf dobbelten, reisfesten Faden aufziehen, Ösen vorsichtig zusammenkneifen. Faden des ersten Augen mit einer langen Nadel vom Markierungspunkt bis zum genick durchziehen. Das zweite Auge ebenso einziehen. Die Fadenenden sollten ca. 2-3 mm voneinander entfernt und über Kreuz austreten. Faden fest anziehen und verknoten. Dabei eventuell vorn die Augen leicht andrücken.

Nase und Krallen :

Nase sauber und mit engen Stichen mit Perleesgarn Faden sticken. Am besten fängt man in der Mitte der Nase an mit groben Stichen zu sticken, füllt diese aus und stickt dann jeweils nach beiden Seiten. Mund sticken. Mit einer harten Bürste die gestickte Nase abbürsten. Dann die Bürste mit etwas Wachs antupfen und die ganze Nase, Ohren und Pfote abbürsten. Überflüssiges Wachs dürfen Sie entfernen mit einem Bügeleisen und einem Baumwollentuch (absorbierend). An Armen und Beinen die Krallen sticken.

Ohren :

Ohren mit zwei Stecknadeln an den Kopf stecken (nicht auf das Kopfmittelteil stecken). Dabei die Ohren je zu seiner Art Halbschale formen. Überprüfen Sie den korrekten Sitz der Ohren von allen Seiten, bevor Sie diese mit Matratzenstichen an den Kopf nähen.

Den Körper mit einer in Wachs getupften Bürste hier und da abbürsten, besonders an kahlgeschorenen Stellen, um ihm ein antikes, abgelebtes Aussehen zu geben.

Wichtig !!

Wir empfehlen Ihnen nur die Materialien, welche Sie bei uns bekommen (z.B. Schulte Mohair), besonders die empfohlenen Produktnummern zu verwenden, die wir Ihnen raten. Nur mit diesen Materialien erreichen Sie das durch uns erwünschte Resultat.

Viel Spass und Vergnügen !

Ria de Rooij.

Newold

Jonathan

hand made by Ria de Rooij

Exclusieve Teddy Bears

Please note this text has been translated from Dutch by Google translate!



Materials	Jonathan	length 34 cm	
Mohair	30 cm (140 cm)		(Probear)
Felt	15 cm x 10 cm		(Probear)
Eyes	10 mm Ø , zwart glas		(Probear)
Disks	6 x 50mm + 4 x 60mm,		(Probear)
	5 cotte pins		
	Nose yarn DMC splitting yarn		
	Patina, Razor Blade and Fine Sandpaper		(Newold)

A Nostalgic Bear **Jonathan** (length 34 cm)

My designs are fascinated and inspired by the bears of the beginning of the last century and trademark "Newold"™ emerged, new bears with an old look.

Work description :

Before starting, we advise you to read the manual carefully several times.

Before we cut out the pattern, we trace the pattern parts on cardboard. Make two templates for the parts that need to be cut twice (one for the left side and one for the right side).

Copy all characters, including the direction of the arrows.

Note 1: On the side parts head no. 2 and no. 3 and center piece head no. 1, the arrows may be different than you are used to, but follow this direction so that you can achieve the result we want. The arrows indicate the warp direction (no thread or wing direction). The arrows all point upwards.

The Cutting:

Place the fabric in half in front of you on the table, right side up, with the selvedge of the fabric on the left.

Note 1: The hair of the fabric must fall downwards or diagonally (diagonally). Unfold the fabric: the fabric is now just in front of you on the table in the right direction.

Copy the pattern parts with a waterproof marker. The pattern parts do not include seams. Cut out the pattern pieces with a 4 mm seam allowance. When cutting, leave the hair intact as much as possible. Use small pointed scissors for cutting. Head: Trim the head parts to the trim line (if desired). Place the particles flat on your hand and cut the nose against the grain (hair direction), carefully balding with sharp pointed scissors.

The Stitching:

NB !: Use a small running stitch. Leave the filler openings open.

Before you start stitching, pin the parts together properly, outside in.

Before we turn the stitched parts inside out, always check carefully (at the front and back) whether we have stitched everything properly. Stitch within the drawn line.

Head:

Place the center front of the side parts head (nos. 2 and 3) together, pin and stitch from A to B.

Pin the center piece head (no. 1) in the middle of the already stitched together parts nos. 2 and 3 up to the insert of the eyes. Start stitching from A to C at the center front (A); tie off. Repeat this on the other side, starting at the center front, from A to D.

Then stitch from D to F on the other side from C to E.



To ensure that everything goes well, we advise you to turn the stitched parts inside out in the meantime. You can then check whether - the stitching was successful and - whether everything is in the middle/straight. Any mistakes/mistakes can then still be corrected.

Turn the head inside out. Stitch judgments no. 4 and no. 5 together. Turn them inside out, fold the topping inwards.

Body :

Stitch the center front seam of the belly parts no. 6. Stitch the back seam of the back parts no. 7, Attention!! Leave the filling opening open. Place the stitched front part on the stitched back part and stitch the side seams. Now turn the body inside out. Thread a double thread through the neck, tighten and button.

Arms :

Stitch inner hand no. 12 to inner arm parts no. 8 (note the signs • and •). Stitch inner arm parts no. 8 and outer arm parts no. 9 together. Please note: leave the filling opening open. Turn arms inside out.

Legs :

Stitch inner leg parts no. 10 to outer leg parts no. 11. Leave filling opening open. Thread the sole of the foot no. 13 onto the bottom of the leg with the m.v. and m.a. marks on top of each other. Sew the sole of the foot in place. Turn the legs inside out.

Attention! : Always check the stitched seams (front and back!) before turning and, if necessary, correct mistakes.

Stuffing the head :

We start with small portions of filler material at the top of the cup. When the head is 2/3 full, stuffing can be placed in the nose. Place the head in the palm of your hand and close it tightly around the nose with your thumb and index finger, then push the nose forward while filling. Once the nose is filled, we move on to the head. Push the filling in all directions as soon as a "round" whole is created.

We place a disc with a cotter pin inserted through it into the neck opening on the filling. Thread a double strand of buttonhole yarn around the neck opening and pull the yarn securely. Go around again, fasten well and button with a flat surgeon's knot, tie off well.

Assembly :

Attach the head to the body by inserting the split pin into the neck hole and sliding the counter disk onto this pin from the inside, then split the split pin. Place the discs in the arms and legs with the cotter pins sticking out. Insert the pins through the holes in back part no. 7. Place the other discs on top from the inside, then split the pins. Splitting the pins so tightly that the limbs can hardly move. NB! Split the cotter pins so that no sharp points protrude.

The stuffing :

First we fill the arms and legs. It is possible to use other filling material than just fiberfill, the bear's feet can also (if you wish) be filled with metal granules (metal granules). In this case, fill the bear's legs up to the ankles with metal granules, then continue filling with fiberfill. The bear can then stand on its own!

You can also use other materials for the hands of the arms. Wood wool gives a nice effect if you poke "moth holes" in the hands. You can work the wood wool out slightly through the holes with a large needle. Fill the arm further with fiberfill. The arms and legs can also be filled with fiberfill alone, other materials are fun to try but it is not really necessary. We sew the filling openings of the arms and legs closed with a mattress stitch.

Finally, the body is filled. Granules can also be used when filling the body, so that the bear can have a slightly "slumped" position. Start with large portions of fiberfill in the seat and shoulders. Continue filling with granules, it is easy to use a funnel or milk jug for this. When the body is well filled, place a portion of fiberfill, on top of the granules, in the filling opening. Close the filling opening with mattress stitches.

Only fill with fiberfill: we start with large portions of fiberfill, when the body is well filled, then fill with small portions around the joints, shoulders and neck. Belly and buttocks should be firmly filled. We sew the filling opening in the back closed with a double thread of buttonhole yarn.

Finishing the Head

Sand the eyes with fine sandpaper to give them a "matte/used" look. Apply the eyes to the indicated areas. Pass a double strand of buttonhole yarn through the metal eye of the Eye, Tie the eye in the center of the thread. Gently squeeze the metal eyelet. Insert the needle through the pierced hole so that it ends in the neck seam, let the thread hang and insert it again through the hole pierced for the eye. Let this wire come out approximately 2 mm next to the other wire. Pull both wires so that the eyes fit neatly into the head and tie them together. Tuck the ends of the knotted wires into the head. Repeat this with the other eye.

Embroider the nose with DMC split thread (see nose drawing). You will get the best result if you start in the center, cast on some coarse basic stitches and fill them (from the center outwards). working). Don't make the nose too sparse and the mouth too small. Embroider the feet.

We pin the ears to the indicated location on the side parts of the head. First cup the ear with your thumb, place the ear upside down like a cup, and pin it in this shape/position. Check whether the ears sit evenly, the ear should not sit over the center piece of head (see marks on pattern pieces nos. 2 and 3). Secure the ears, make an attachment at the bottom of the ear, insert from the inside through the entire ear and back through the head, the stitches close together. Pull the ear closer together a little by reaching back and forth from top to bottom of the ear. Repeat this on the other ear.

When the bear is ready, we can trim/cut the Mohair with sharp scissors, always trimming/cutting along the grain of the fabric. You can also use a razor blade with a protective edge on one side (available at Newold). The intention is to produce quite a lot of mohair shaved/cut, there may also be bald spots. Don't be alarmed in the event of an "accident" (e.g. hole/cut): repair this with a nice step or mesh with a coarse stitch.

To give the bear an even more worn/nostalgic appearance, you can use the feet/hands

"to repair". Cut a new set of feet/hands from unbleached cotton and attach them to the bear with a coarse stitch. Possibly You can color the cotton slightly with, for example, coffee or treat it with patina.

Further treat the Mohair, e.g. color it with patina. We treat the. with a hard brush

(trimmed) nose. Excess patina can be removed using a woolly cloth and an iron. The patina is absorbed into the cloth (this also prevents "blobs" on the Mohair).

Tip! Before shaving/patinating, you can also try this method on a piece of leftover mohair. E.g. with a scrap of mohair that you wrap around an empty toilet roll and sew on.

The bear patterns and/or designs from Newold@Galleria are intended for personal use only.

The patterns may not be used for commercial purposes, nor may patterns be sold in stores, at fairs or otherwise without prior written permission.

Attention!!! To get the best possible result, we recommend that you use Mohair

to use which we recommend (see the specified sizes/Article numbers of ProBear). The use of other Mohairs (other qualities, other producers) may result in a different end result.

Newold



Exclusive Teddy Bears

Hand made by Ria de Rooij

Materialen	Jonathan	Lengte 34 cm
	Mohair	30 cm (140)
	Vilt	12 cm x 15 cm
	Ogen	10 mm ø zwart
	Schijven	6 x 50 mm ø, 4 x 60 mm ø
	Neusgaren	Perlee zwart
	Patina, Scheermesjes en Fijn Schuurpapier	

Een Nostalgische Beer : **Jonathan** (Lengte 34 cm)

Gefascineerd en geïnspireerd door de beren van het begin van de vorige eeuw, zijn mijn ontwerpen en handelsmerk " Newold " © ontstaan, nieuwe beren met een oude uitstraling.

Werkbeschrijving :

Alvorens te beginnen adviseren wij u de handleiding een aantal malen goed door te lezen.

Voor we het patroon uitknippen, tekenen we de patroondelen na op karton. Maak van die delen die twee keer geknipt moeten worden twee malen (een voor de linkerzijde en een voor de rechterzijde).

Neem alle tekens over, ook de richting van de pijlen.

Let op ! : Op de zijdelen kop nr. 2 en nr. 3 en middenstukkop nr. , staan de pijlen misschien anders dan U gewend bent, maar volg deze richting opdat U het door ons gewenste resultaat kan bereiken. De pijlen geven de kettingrichting aan (geen draad of vleugrichting) . De pijlen wijzen allemaal naar boven.

Het Knippen :

Leg de stof dubbel voor je op tafel de goede kant naar boven, met de zelfkant van de stof aan de linkerzijde.

Let op ! : De haren van de stof moeten naar beneden of schuin (diagonaal) naar beneden vallen. Vouw de stof open : de stof ligt nu enkel voor je op tafel in de juiste richting.

De patroondelen met een watervaste stift overnemen. De patroondelen zijn **exclusief** naad. De patroondelen uitknippen met 4 mm naad toegift. Bij het knippen de haren zoveel mogelijk heel laten, gebruik voor het knippen een klein puntig schaartje. Kop : trim de kopdelen tot de trimlijn (indien gewenst). Leg hierbij de deeltjes vlak op de hand en knip het neusje tegen de draad (haarrichting) in, voorzichtig kaal met een klein puntig schaartje.

Het Stikken :

Let op ! : Gebruik een kleine stiksteek. Laat de vulopeningen open. Voordat je gaat stikken, de patroondelen goed op elkaar spelden, buitenkant naar binnen. Voordat we de gestikte delen binnenste buiten draaien, altijd goed controleren (aan voor en achterzijde) of we alles wel goed gestikt hebben. Binnen de getekende lijn stikken.

Kop :

Het middenvoor van de zijdelen kop (nr. 2 en 3) op elkaar, spelden en stikken van **A** naar **B**. Speld het middenstuk kop (nr. 1) in het midden van de, reeds aan elkaar gestikte, delen (nr. 2 en 3) tot de inzet van de ogen. Begin bij het middenvoor (**A**) van **A** naar **C** te stikken: afhechten. Herhaal dit aan de andere zijde, begin middenvoor te stikken, van **A** naar **D**.

Stik dan van **D** naar **F** en aan de andere zijde van **C** naar **G**.

Om zeker te zijn dat alles goed lukt, geven wij als advies mee: tussentijds de gestikte delen binnenstebuiten te keren. Men kan dan controleren of - het stikken goed gelukt is en - of alles in het midden / recht zit. Eventuele vergissingen / schoonheidsfoutjes kunnen dan nog gecorrigeerd worden. De kop binnenstebuiten keren. Stik de oordelen nr. 4 en nr. 5 op elkaar. Keer ze binnenstebuiten, vouw het beleg naar binnen.

Lijf :

Stik de middenvoornaad van de buikdelen nr. 6. Stik de rugnaad van de rugdelen nr. 7, **Attentie!!** Laat de vulopening open. Leg het gestikte voordeel op het gestikte achterdeel en stik de zijnaden. Het lijf nu binnenstebuiten keren. Rijg een dubbele draad door de hals trek deze aan en dichtknopen.

Armen :

Stik binnenhandje nr. 12 aan de binnen armdelen nr. 8 (let op de tekens • en |). Stik de binnenarm delen nr. 8 en de buitenarm delen nr. 9 op elkaar. **Let op :** vulopening open laten. Armen binnenstebuiten keren.

Benen :

Stik de binnen beendelen nr. 10 op de buitenbeendelen nr. 11. Vulopening open laten. Het voet zooltje nr. 13 aan de onderkant van het been vast rijgen met de m.v. en m. a. tekens op elkaar. Stik het voetzooltje vast. De benen binnenste buiten keren. **Attentie ! :** Altijd voor het draaien de gestikte naden controleren (voor en achterzijde!) en evt. foutjes corrigeren.

Het Vullen van de Kop :

We beginnen met kleine porties vulmateriaal boven in de kop. Als de kop voor 2/3 gevuld is, mag er vulling in de neus. Leg de kop in de handpalm en sluit met duim en wijsvinger strak om de neus, duw met het vullen de neus naar voren. Als de neus gevuld is, gaan we verder met de kop. De vulling in alle richtingen duwen zodra er een "rond" geheel is ontstaan.

We plaatsen een schijf met een daardoor gestoken splitpen in de hals opening op de vulling.

Rijg een dubbele draad knoopsgatengaren rond de halsopening en trek de draad goed vast.

Nog een keer rond gaan, goed vastzetten en dichtknopen met een platte chirurgenknoop, goed afhechten.

Montage :

Bevestig de kop op het lijf, door de splitpen in het halsgaatje te steken en de tegen schijf van binnenuit op deze pen te schuiven, dan de splitpen splijten. Doe de schijven in de armen en benen met de splitpennen naar buiten stekend. Steek de pennen door de gaatjes van rugdeel nr. 7 naar binnen. Zet van binnenuit daar de andere schijven op, dan de pennen splijten. De pennen zo strak spijten opdat de ledenmaten nauwelijks meer kunnen bewegen.

Let op ! De splitpennen zo splijten dat er geen scherpe punten naar buiten steken.

Het vullen :

Eerst vullen we de armen en benen. Het is mogelijk om ander vulmateriaal te gebruiken dan allen fiberfill, de voeten van de beer kunnen ook (indien U dat wilt) gevuld worden met metaalkorrels (loodgranulaat). Vul in dit geval de benen van de beer tot de enkels met metaalkorrels, ga dan verder vullen met fiberfill. De beer kan dan op zichzelf staan!

Bij de handjes van de armen kunt U ook ander materiaal gebruiken. Houtwol geeft een leuk effect als je hierbij dan "mottengaatjes" prikt in de handjes. Door de gaatjes kunt U de houtwol. met een grote naald, iets naar buiten werken. De arm verder opvullen met fiberfill.

De armen en benen kunnen ook alleen met fiberfill gevuld worden, andere materialen zijn leuk om te proberen maar is niet echt nodig. We naaien de vulopeningen van de armen en benen met een matrassteek dicht.

Tenslotte wordt het lijf gevuld. Bij het vullen van het lijf kan er ook granulaat gebruikt worden, dan kan de beer een iets "ingezakte" houding krijgen. Begin met grote porties fiberfill in het zitvlak en in de schouders. Vul verder af met granulaat, makkelijk is hiervoor een trechter of melkkannetje te gebruiken. Als het lijf goed gevuld is leg dan een portie fiberfill, op het granulaat, in de vulopening.

Sluit de vulopening met matrassteken.

Alleen met fiberfill vullen : we beginnen met grote porties fiberfill als het lijf goed gevuld is de navullen met kleine porties rondom de gewrichten, schouders en nek. Buik en zitvlak moeten stevig gevuld zijn. We naaien de vulopening in de rug dicht met een dubbele draad van knoopsgatgaren.

Afwerking van de Kop :

De ogen opschuren met fijn schuurpapier om ze "mat / gebruikt" er uit te laten zien. De ogen aanbrengen op de aangegeven plaatsen. Haal een dubbele draad van knoopsgatgaren door het metalen oogje van het oog. Knoop het oog in het midden van de draad vast. Knijp het metalen oogje van het oog voorzichtig samen. Steek de naald door het gepriemde gaatje, zodat deze in de hals naad uitkomt, laat de draad hangen en steek opnieuw door het, voor het oog, gepriemde gaatje. Laat deze draad ongeveer 2mm naast de andere draad er uitkomen. Trek beide draden aan, opdat de ogen mooi in de kop komen, en knoop ze samen vast. Steek de uiteinden, van de geknoopte draden, in de kop weg. Herhaal dit met het andere oog. Borduur de neus met DMC splijtgaren (zie tekening neus) Het beste resultaat krijg je als je in het midden begint, enige grove basis steken opzetten en deze gaan opvullen (van het midden naar buiten werkend). Maak de neus niet te zuinig en de mond niet te klein. De voeten borduren.

We spelden de oren op de aangegeven plaats op de zijdelen van de kop. Maak met je duim eerst een kommetje van het oor, zet het oor als een kommetje op de kop, speld hem in deze vorm/positie vast. Controleer of de oren gelijk zitten, het oor mag niet over het middenstuk van de kop zitten (zie tekens op patroondelen nr. 2 en 3). Zet de oren vast, maak een aanhechting onder aan het oor, steek van binnen door het hele oor en terug door de kop, de steekjes dicht op elkaar. Trek het oor nog iets naar elkaar toe door heen en weer te steken van boven naar beneden, van het oor. Herhaal dit bij het andere oor. Als de beer klaar is kunnen wij de Mohair trimmen / knippen met een scherp schaartje, altijd met de draad van de stof mee trimmen / knippen. Je kan hiervoor ook een scheermesje gebruiken met aan een kant een beschermde rand (bij Newold te koop). Het is de bedoeling dat er vrij veel mohair wordt afgeschoren / geknipt, er mogen ook kale plekken zijn. Bij een "ongelukje"(bijv. een gaatje / sneetje) niet schrikken: repareer dit met een leuk stopje of mazen met een grove steek. De mohair verder behandelen, bijv opkleuren met patina. Met een hard penseeltje behandelen we de (getrimde) neus. Overtollige patina kan men verwijderen met behulp van een wollige doek en een strijkbout. De patina trekt in de doek (hiermee voorkom je ook "klodders" op de mohair). **Tip!** Alvorens te scheren/patineren, kan men deze werkwijze ook uitproberen op een restje mohair. Bijv. met een restje mohair dat u om een leeg toilet rolletje draait, en vastnaait.

De beren patronen en/of ontwerpen van **Newold@Galleria** zijn alleen bedoeld voor eigen gebruik. De patronen mogen niet voor commerciële doeleinden worden gebruikt, noch mogen patronen, zonder voorafgaande schriftelijke toestemming, worden verkocht in winkels, op beurzen of anderszins.

Attentie!!! Om een zo goed mogelijk resultaat te krijgen raden wij u aan om die mohair te gebruiken welke wij u aanbevelen. Gebruik van andere mohairs kan tot gevolg hebben dat u een afwijkend eindresultaat kunt krijgen.

Succes !

Ria de Rooij

